

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 287.

Donnerstag den 8. December

1870.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 28. November 1870.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath vollständig.

Zu den Gesuchen:

1893. des Spenglers Emil Bernhardt von hier um Gestattung der baulichen Veränderung seines Ladenerkers in der Schulgasse Nr. 3 und

1894. des Dachdeckers Heinrich Schmidt von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seinem in der Kirchhofsgasse Nr. 6 belegenen Wohnhause soll Willfährung unter den von Königl. Kreisbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1895. Auf Vorlage des mit den Fabrikanten Deckmann und Comp. in Mainz über die Lieferung und Aufstellung eines Heizofens in dem hiesigen Theatergebäude abgeschlossenen Vertrages wird beschlossen, diesen Vertrag zu genehmigen.

1896. Auf Bericht des Bauaufsehers Martin vom 28. l. M., den Zustand der Hauptfußwege auf dem neuen Todtenhofe betr., wird beschlossen, die Anschaffung von 3 Cubicruthen Mosbacher Grubentiesel zur Herstellung dieser Wege zur Ausführung zu genehmigen.

1898. Die Baucommission erstattet Bericht über die angeregte Frage der Ableitung des in den Brühbrunnen einlaufenden unreinen Wassers und wird mit Rücksicht darauf, daß diese Ableitung nur mit sehr großen Kosten ermöglicht werden könnte, weil die Quellen des Brühbrunnens unter Privateigenthum liegen, beschlossen, das Project der Ableitung des unreinen Wassers aufzugeben, dagegen durch ein Plakat am Brühbrunnen darauf aufmerksam zu machen, daß das Wasser dieses Brunnens unrein sei und zum Trinken, Kochen und Baden nicht verwendet werden könne.

1899. Auf das Gesuch der Hauseigentümer der Victoriastraße, die Herstellung dieser Straße betr., wird beschlossen, den Gesuchstellern zu erwidern, daß, sobald sie den von ihren Bauten herrührenden und noch auf dem Fahrdamme befindlichen Schutt entfernt haben würden, die Victoriastraße städtischerseits abgezogen und überschrottelt werden solle.

1905. Die am 23. l. Mts. stattgehabte Vergebung des bei Unterhaltung der Bäche, Brücken, Straßen, Wege und öffentlichen Plätze pro 1871 vorkommenden Taglohnsuhrwerks wird dem Rechtbietenden genehmigt.

1906. Auf den Antrag des Herrn Bürgermeisters wird beschlossen, mit der Versteigerung des Materials der niedergelagerten Pferdebaracken fortzufahren.

1907. Auf Schreiben der Königl. Reichs-Inspection für die Provinz Hessen-Nassau zu Kassel vom 24. l. M., betr. die Geschäftseröffnung des Communal-Rechnungsamts dahier, worin mitgetheilt wird, daß dieser Geschäftseröffnung und der definitiven Annahme des zum Reichmeister vorgeschlagenen Hofmechanikers Nicolaus Kilian nachdem dieser die vorgeschriebene Prüfung bestanden habe, nichts entgegenstehe, wird beschlossen, den Hofmechaniker Nicolaus Kilian von hier nunmehr definitiv zum Reichmeister für das Communal-Rechnungsamt dahier zu bestellen.

1918. Das Gesuch des Büchsenmachers Philipp Friedrich Beygand von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1919. Auf Vortrag des Herrn Stadtbauamteisters, die Erbreiterung der Nordseite der Dohheimerstraße betr., wird beschlossen:

- 1) den Verwaltungsrath des Versorgungshauses für alte Leute zu ersuchen, die Zurücksetzung der Einfriedigung vor dem Versorgungshause und der daselbst befindlichen Gewächse in die bestimmte Fluchlinie nunmehr veranlassen zu wollen und
- 2) mit der Königl. Garnisonsverwaltung dahier wegen Wiedererwerbung des vor dem vormaligen Sabettenhause, der jetzigen Militär-Speise-Anstalt belegenen, zur Erbreiterung der Dohheimerstraße erforderlichen vormaligen städtischen und s. B. gegen Grundelgenthum des Militäriscus in der Bleichstraße ausgetauschten Grundeigenthums in Verhandlung zu treten.

1923. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters, daß die dahier wohnhafte Frau Königs-Höck von Dären durch die Expedition des „Rheinischen Kuriers“ für die hiesigen Stadtarmen eine Weihnachtsgabe von 100 fl. hierher habe übermitteln lassen, wird beschlossen, dieses Geschenk dankbar zu acceptiren und dasselbe zur Anschaffung von Kleidungsstücke für Kindern der hiesigen Stadtarmen zu verwenden.

Wiesbaden, den 6. December 1870.

Zür diesen Auszug:

Zooft, Bürgermeistergehilfe.

Gefunden ein Taschentuch und ein Portemonnaie mit Inhalt. Wiesbaden, 6. December 1870. Kgl. Polizei-Direction. Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Friedr. Aßmann zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 9. December l. Js. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 11. November 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Der §. 10 des Reglements für die hiesige Anstalt bestimmt, daß den Gefangenen Besuche von Angehörigen nur ausnahmsweise gestattet werden sollen.

Es wird daher hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß Angehörige der Gefangenen nur in besonderen Fällen, jedenfalls aber nur dann zum Besuche derselben zugelassen werden können, wenn sie durch eine Bescheinigung ihrer Ortsbehörde legitimirt sind, woraus ihre Persönlichkeit und ihr Verwandtschafts-Verhältniß zu dem Gefangenen hervorgeht.

Everbach, den 26. November 1870.

Die Direction der Königl. Correctionen- und Central-Gefangenen-Anstalt.

Bekanntmachung.

Die Ertragswahl der mit Ende dieses Jahres gesetzlich auscheidenden Mitglieder des Gemeinderathes und Bürgerausschusses betr.

Bei der am 5. I. Mts. stattgehabten Wahl sind gewählt, resp. wiedergewählt worden:

1) Als **Stadtvorsteher**: Die Herren Kaufmann Philipp Febr, Kaufmann Friedrich Knauer, Rentner Dr. Johann Wilhelm Schirm und Gutsbesitzer, Badewirth und Feldgerichtschöffe Georg David Schmidt;

2) in den **Bürgerausschuss**: Die Herren Gastwirth Philipp Anthes, Gastwirth Wilhelm Bertram, Gastwirth Georg Birkenbach, Bierbrauer Georg Bücher, Schreiner Christian Saab, Gastwirth Albrecht Göy, Rentner Wilhelm Habel, Ziegeleibesitzer Georg Hahn, Rentner Ernst Hönig, Apotheker Dr. Louis Hoffmann, Lederhändler Friedrich Käßberger, Landwirth Daniel Kraft, Hotelbesitzer Christian Krell, Landwirth August Momberger, Badewirth Gottfried Ludwig Neuendorff, Seifensieder Carl Wilhelm Potbs, Weinbändler Benedict Rosenstein, Landwirth Philipp Schmidt, Bäcker Theodor Schweisguth, Lederhändler Georg Stritter, Feldgerichtschöffe Heinrich Thon, Mühlenbesitzer Johann Baptist Wagemann, Hotelbesitzer Carl Werminghoff und Gast- und Badewirth Wilhelm Zais.

Wiesbaden, den 8. December 1870. Der Bürgermeister. Lanz.

Bekanntmachung.

Das Militär-Ertrag-Geschäft pro 1871 betreffend.

Unter Bezugnahme auf die diesseitige Bekanntmachung vom 12. v. Mts. werden diejenigen, welche pro 1871 vor der Militär-Aushebungs-Behörde genellungspflichtig sind und sich zur Stammtrolle noch nicht angemeldet haben, hiermit aufgefordert,

binnen 3 Tagen

die Anmeldung zu bewirken.

Die Unterlassung wird mit Geldstrafe bis zu 10 Thlr. oder entsprechender Gefängnisstrafe geahndet werden.

Wiesbaden, den 7. December 1870. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 23. December Vormittags 11 Uhr werden die zur Concursmasse des Wilhelm Rappes von Wiesbaden gehörigen, in hiesiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in: No. 1091 der Zumeßung 56 Ruthen 42 Schuh:

- a) Ein einstöckiges Wohnhaus, 32' lang, 26 tief,
- b) ein Stall, 13 1/2' lang 12' tief, No. 432 des Brand-Catasters,
- c) Hofraum,

belegen im Sauerfeld 2r Gew. an dem Wiesbaden-Schiersteiner Weg,

in dem Rathhause zu Mosbach öffentlich versteigert.

Biedrich, den 22. November 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt. Groß.

8623

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 8. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Kleiderschrank, ein Kanape, eine Kommode,
- 2) eine Nähmaschine,
- 3) ein Karrn,
- 4) zwei Kommoden, ein Sopha mit sechs Stühlen,
- 5) ein Küchenschrank,

- 6) eine Kommode,
- 7) ein Kanape und eine Kommode.

Wiesbaden, 5. December 1870. Der Gerichts-Executor. Fassel.

337

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Donnerstag den 8. December Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Mobilien versteigert werden:

- 1) ein Kanape, ein Kleiderschrank, eine Kommode und sechs Paar Zugstiefeln,
- 2) zwei vollständige Betten, ein Schreibsecretär, ein Kanape, vier Sessel und sechs gepolsterte Stühle,
- 3) ein Kanape, ein Kleiderschrank, eine Kommode und ein Küchenschrank,
- 4) ein Kleiderschrank und
- 5) ein Kanape.

Wiesbaden, 7. December 1870. Der Gerichts-Executor. Göbel.

337

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 28. November d. J. werden Montag den 12. December Vormittags 10 Uhr die zu der Concursmasse des verlebten Schreiners Jos. Müller gehörigen Mobilien, als: sechs Kommoden, zwei Toilettespiegel, drei Waschtische, ein Pfeilerschrank, eine nußbaumene Bettstelle, ein ovaler Tisch, ein Tisch und ein Glasschrank, in dem Hofe der Gewerbehalle, kleine Schwalbacherstraße 2a, gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, 7. December 1870. Der Gerichts-Executor. Göbel.

337

Notizen.

Heute Donnerstag den 8. December, Vormittags 10 Uhr: Vergebung der Fouragelieferung für die Pferde des Gensdarmrie-Corps im Regierungs-Bezirk Wiesbaden und im Kreisbezirk, in dem Geschäftslocale des Königl. Verwaltungsamts dahier. (S. Tgl. 285)

Vormittags 10 Uhr: Versteigerung eines Gensdarmrie-Dienstpferdes, auf dem Mauritiusplatz. (S. Tgl. 286.)

Zur **Christbeherung im Rettungshause** sind bis jetzt eingezogen: a) bei Herrn Consistorialrath Dhy: von Fr. Bischof Dr. Wilhelm 1 Thlr., von Fr. Dr. Langenbeck 2 fl., b) bei dem Unterzeichneten: von Fr. Charlier aus Deutz 1 Thlr., von einer Verammlung hier 8 fl. 9 kr., 1 neues Testament und 3 kleine Bächlein, von Fr. Fiedner 1 Thlr. und von Fr. von Longwerth 15 fl. Herzlichen Dank für diese milde Gaben. Der Herr segne reichlich die verehrlichen Wohlthäter.

Da in der jetzigen Zeit die Wohlthätigkeit so außerordentlich in Anspruch genommen wird, so fehlte uns der Muth zu einer Bitte um Gaben zur Christbeherung. Die bis jetzt eingegangenen Gaben aber geben uns die Hoffnung, daß die vielen Wohlthäter unserer Stadt dennoch der armen Kinder im Rettungshause auch diesmal für das herannahende Weihnachtsfest freundlichst gedenken werden, so daß sich diese doch nicht vergeblich schon so lange auf eine Beherung gestreut haben.

121 Der Hausvater: J. D. Pfeifer.

Möbel zu verkaufen Nerostraße 16.

Ein Secretär von Nußbaumholz, einer von Mahagoniholz, ein Schreibtisch, eine Schreibkommode, sowie andere Kommode, ovale und andere Tische, mehrere Polster-Garnituren, sowie einzelne Sophas, Stühle mit Rohr- und Strohsitz, Spiegel mit Goldrahmen, ein vergoldetes Trumeaux, Kleiderschränke von Nußbaum- und Lannenhholz, sowie einige sehr hübsche Bücher- und Silberschränke, ein Spiegelschrank, ein vollständiges Bett, mehrere Haarmatratzen und Bettwerf.

9122

Grosse Auswahl

wollenen Artikeln,

zu den billigsten Preisen in
als Seelenwärmer, Kragen, Kapuzen, Kopf-Schawls, Tücher, Stutzen, Handschuhe, Cachenez,
Leibbinden, Soden, Strümpfe; für Kinder: Jäckchen, Röcke, Kleidchen, Samaschen, Käppchen

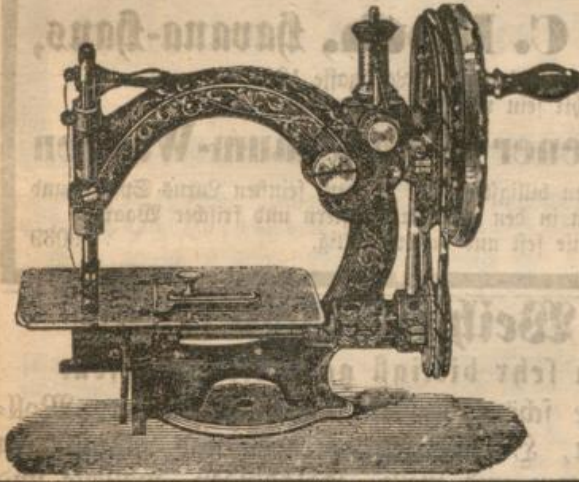
Schuhe; ferner:

Unterhosen und Unterjacken in Wolle und Baumwolle und
Flanell-Hemden in jeder Qualität, sowie

warme Schuhe, als: Filzpantoffeln, Filzstiefeln, Bendelschuhe und Gummischuhe

empfehlst
9040

Philipp Sulzer, Langgasse 13, gegenüber der Post.



Für sehr schöne und nützliche Weihnachtsgeschenke bringe ich meine Hand-Nähmaschinen mit Ketten- und Doppelstappstich in empfehlende Erinnerung. **La Silenciense,** welche in jeder Familie die anerkannt beste Maschine ist und eine große Leistungsfähigkeit besitzt, ist jetzt bei mir bedeutend billiger.

Gründlicher Unterricht gratis.

Garantie zwei Jahre.

Aug. Sternberger,

Nähmaschinen-Fabrikant,

235

fl. Webergasse 5.

NB. Apparate werden bei mir nicht extra bezahlt.

Zum Wiener, fl. Burgstraße 12, Zum Wiener,

Wegen Familienverhältnissen **gänzlicher Ausverkauf** zu herabgesetzten Preisen.

Der Laden mit Wohnung und Einrichtung wird baldmöglichst abgegeben. Dasselbst ist eine feuerfeste Wertheimische
Cassa, mit Perlmutter eingelegt, zu verkaufen. 7765

Das bekannte billige

Wollwaaren-, Galanterie- und Spielwaaren-Lager

befindet sich **Webergasse No. 16.**

8254

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Ellenbogengasse No. 10.

Ellenbogengasse No. 10.

Das große Kinder-Spielwaaren-Magazin

empfehlst in reichster Auswahl zu billigen Preisen die neuesten **Schlachten-Zusammenstellungen** in Metall, **Mitralleusen,**
Kriegsspiele, Festungen, Gefangenen-Transporte und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel. 5571

Schwarzen und farbigen **Seidensammt** im Stück von 2 fl. die Elle bis zu den feinsten, sowie alle andere Hutstoffe, neue
Hutfaçons, Blumen, Bänder, Federn, eine Partie fertiger Hüte
billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Alle **Bugarbeiten** werden schnell und geschmackvoll billigst
angefertigt, sowie Filzhüte gefärbt und façonnirt. 425

Illuminations-Lämpchen, fertig zum Anzünden,
empfehlst billigst

Osw. Beisiegel, Glas- und Porzellanwaaren-Handlung,
9070 Kirchgasse 20.

Steinerne **Einmach-Ständer** in allen Größen, sowie stei-
nerne **Kanal- und Wasserleitungs-Röhren** sind zu haben
bei **Häfner Mollath,** Winkelsberg 19. 1318

Männer-Gesangverein.

Nachdem die regelmäßigen Proben für die laufende Saison ihren Anfang genommen haben, ersuchen wir diejenigen Herren, welche etwa unserem Vereine activ beizutreten gesonnen sind, sich ehestens bei dem Unterzeichneten oder irgend einem Vereinsmitgliede melden zu wollen.

Wiesbaden, den 28. November 1870.

Der Vorstand

168 des Wiesbadener Männer-Gesangvereins.

Zuivate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler
Frankfurt.

Schlittschuhe.

Das Neueste in Herren- und Damenschlitt-Schuhen empfiehlt
H. Schlachter, Langgasse. 9138

Fr. Ruauer, Neugasse 9,

empfehlen sein reichhaltig assortirtes Lager von Marmor- und Mantelöfen, Regulir-Füllöfen, Gänse- und Kochöfen jeder Art, Feuergeräthe mit Ständern, Ofenschirme, Holz- und Kohlenkasten.

Auf eine schöne Auswahl bestens construirt

Regulir-Füllöfen,

die sich durch große Annehmlichkeiten in Bezug auf Reinlichkeit, gleichmäßige Wärme und Ersparnis an Brennmaterial vor allen anderen Öfen vortheilhaft auszeichnen, deren Anwendung daher nicht genug empfohlen werden kann, wird ganz besonders aufmerksam gemacht. 46

Feuerfeste Cassalchränke

und eiserne Geldcassetten mit Sicherheits-schlösser empfiehlt billigt

9069 Fr. Graf, Schlosser, Röderstraße 35.

Nur bevorstehenden Pariser Einzugsfeier!

Transparente, auf Leinwand gemalt,

Feuerwerk aller Art

empfehlen

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 9064

Frl. M. Wirth, Sprachlehrerin und besidigte Uebersetzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. 6526

Sammelreiß per Pfd. 10 fr. bei Nikolai, Steing. 23. 7254

Fettes Sammelreiß, das Pfd. 12 fr., ist fortwährend zu haben bei Wegger Satorl, Neugasse 3a. 6150

Alle Sorten Lebkuchen empfiehlt

9071 Osw. Reinstegel, Kirchgasse 20.

Wiesbadener Krankenverein.

Unsern Mitgliedern zur Nachricht, daß unsere 4. statuten-gemäße Generalversammlung Sonntag den 11. December im kleinen Saale des Herrn J. Becker (Römeraal) Mittags 3 Uhr abgehalten wird.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder, 2) Ergänzungswahl des Vorstandes, 3) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen als Mitglied obigen Vereins nehmen die Herren A. Harf, Wellstr. 23, J. Prätorius, Kirchgasse 26, und A. Beck, H. Webergasse 9, bestens entgegen.

Es bittet um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder
Wiesbaden, 8. December 1870. Der Vorstand. 234

J. C. Roth, Havana-Haus,

Langgasse 18,

empfehlen sein reichhaltiges Lager in ächten

Wiener Meerschaum-Waaren

von den billigsten bis zu den feinsten Luxus-Spielen und Pfeifen in den neuesten Mustern und frischer Waare. Preise fest und äußerst billig. 9039

Weihnachts-Verkauf

zu sehr billigen gestellten Preisen:

Eine schöne Auswahl Schleifenbänder, Moll-blousen, Halskrausen, Kragen und Manschetten in schwarz und weiß, Halsbinden, wollene und seidene Schälchen, Damenschlips, Glacé- und Winter-Handschuhe, sowie sämtliche wollene Waaren zum Einkaufspreise.

9247 Friedrich Bühl, Langgasse 29.

Strick-Wolle, beste Qualität, das gewogene Poth 3 fr., Feineau-Wolle, nur prima, die beste, das Poth 6 fr. bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 267

Prima Astrachan-Caviar, Moskauer Bickerschoten

empfehlen

Chr. Blizel Wwe. 8011

Schellfische

treffen täglich frisch ein bei

9053

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Heute Morgen erwarde wieder:

Frische Egmonder Schellfische, Cabliane, Seezungen (Soles), Büdinge zum Braten und Rohessen.

9265

A. Schirmer, Markt 10.

Stiftstraße 9 ist täglich süße Milch zu haben. 7888

Programme, Statuten, Eintrittskarten und dergl. fertigt die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

M

Heute Abend Sitzung des
bleibenden Ausschusses bei
E. Weins. 288

Katholischer Kirchenchor.

Heute Abend 8 Uhr: **Versammlung im „Saalbau Schirmer“.** 9237

An Weihnachtsgaben

für die alten Leute im **Verorgungshause** sind weiter eingegangen: Durch Herrn A. Stein von Frau Roos 3 fl., von Frau Schreiber Wittwe 1 Nachtmisch, von Ungenannt 2 Schürzen, von Herrn Bischof Dr. Wilhelm 1 fl. 45 kr., von Herrn Rentner W. Preußer 1 Thlr., 1 Rod und 1 Weste, von Frä. Nibel 2 Thlr. und von Hrn. General v. Jagersleben 2 Thlr. Für die **Verpflegung der Verwundeten** sind eingegangen: Von einer unbekanntem Freundin des Hauses 15 fl., von H. K. 8 fl. 45 kr., von Fr. L. weiter 6 Flaschen Rüdesheimer Berg und 1 Hase und von Herrn Hauptmann von Hadeln 6 Flaschen Wein, was mit herzlichem Danke bescheinigt

Für den Verwaltungsrath.

Der Vorsitzende: **Glebel.**

421

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden hiermit die ergebnisse Anzeige, daß ich mein **Spezerei-Geschäft** von Kirchgasse 35 nach **Kirchgasse 10** verlegt habe.

Zugleich empfehle ich **Sauerkraut, Bohnen, Gurken, rotthe Rüben** etc.

Wiesbaden, den 7. December 1870.

9225

Franz Köhr.

Mousseux von Math. Müller, sowie Punsch-Essenzen von Selner

und anderen renommirten Häusern empfiehlt
A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Häuser-Verkäufe, Logis-Vermietungen.

Verschiedene Stadt- und Landhäuser in guter Lage, ein Haus (Südseite), welches sich ausgezeichnet zu einem Hotel garni eignet, sind unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen zu vermietten durch die Agentur von **Georg Göbel, Taunusstraße 7.** 9219

Eine vorzügl. **Violine, eine Gitarre** und Flöte mit silbernen Klappen sind billig zu verkaufen: **Kirchgasse 23, 3. Stock.** 8691

Es wird ein halber **Sperriß** abgegeben. Nö. Exped. 8391

Zum Storchnest.

Heute Donnerstag den 8. December:

8970

Concert

des Komikers **Schmidt** in Gesellschaft der Familie **Erber.**

Für
Weihnachtsgeschenke!

Eine große Auswahl billiger **Operngläser** von 6 fl. an, **Lognetten** von 1 fl. 45 kr. an, **Thermometer** von 36 kr. an empfiehlt

S. Kriegsmann,

9216

Langgasse 30.

Gg. Hisgen, Marktstraße 11,

empfiehlt zu herabgesetzten Preisen, als: 9230

Tafelmesser und Gabeln nebst Transpir- und Dessertmesser mit Elfenbein-, Knochen- und Ebenholzheften,

Pariser Kochmesser in allen Größen,

Zäshen- und Federmesser, Feldbesteck (Messer, Löffel und Gabel),

Schere aller Art,

Rasirmesser, dergl. paarweise mit Etuis, deren Güte unübertrefflich ist; ferner

Garteninstrumente, Messermesser u. Stähle, Küchenmesser etc.

Militär-Artikel: Flanellhemden, Jacken, Unterhosen, Strümpfe, Socken, Leibbinden, Handschuhe und Schuhe billigt bei

257

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Warme Fußbekleidung.

Unterzeichnetem empfiehlt sein Lager in **warmer Fußbekleidung** für Herren, Damen und Kinder zu soliden Preisen.

C. Thon,

9220

zum „**Roten Stiefel**“, Marktstraße 6.

R. Krauter, Mühlgasse 1,

empfiehlt als für **Weihnachtsgeschenke** und außerdem für **Näherinnen, Schneider, Schuhmacher** etc. besonders geeignet, die

Original-Nähmaschinen

der **Singer Mfg. & Comp., New-York**, wegen ihrer höchst einfachen vorzüglichen Construction und außerordentlichen Leistungsfähigkeit, die auf allen früheren Ausstellungen, auch jüngst in Cassel, immer und allein den höchsten Preis empfing. Abzahlungen bewilligt und außerdem vollständige Garantie und Probeseit. 8428

Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelstücke

in allen Nummern stets auf Lager bei

4581

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Gebrauchte **Roffer** zu verkaufen Langgasse 33.

8410

Neue Südfrüchte:

Mandeln, Feigen, Rosinen, Tafel-Rosinen, Datteln und Haselnüsse sind angekommen bei

8854

A. Schirg, Schillerplatz 2.

9107

FrISChe native Austern,
Astrakan-Caviar,
Gothaer Servelatwurst,
" Blasenschinken im Ausschnitt,
Leberwurst im Ausschnitt,
Trüffelwurst "
Gänseleberwurst "
pommersche Gänsebrüste,
" Gänsekeulchen,
Gothaer Knackwürstchen,
Frankfurter Würstchen

empfiehlt August Engel, Taunusstraße 2.

Frisches Hirschfleisch

bei J. Diebmann, Goldgasse 5. 9263

Spiritus per Maas 1 fl. bei J. Haub, Mühlgasse. 9058

Ruhrkohlen

besten Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen bei 8735 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Ruhrkohlen

direct vom Schiffe zu beziehen bei 100 J. K. Lembach in Biedrich.

Ruhrkohlen, beste Qualität,

zu beziehen bei Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 7932

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

sind direct vom Schiffe an der Döfenbach zu beziehen. 9073 A. Homberger, Moritzstraße 7.

Samstag und Sonntag: Russische Dampfbäder. Beau-Site. 256

Apfel, Nüsse und ein Schauelpferd sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 23 im Hinterhause. 8293

Damen-Pelze, zu Weihnachtsgeschenken passend, billig zu verkaufen Nerostraße 36 im 2. Stock. 9243

Eine neue Husaren-Uniform, blau, für einen Knaben von 4-5 Jahren passend, ist zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 4 eine Stiege hoch. 9246

Dürholz ist in ganzen und viertel Klaftern zu verkaufen Röderstraße 19. 8255

Zu verkaufen

Ein Doppel-Schreibpult, verschleißbar, und ein Real Näheres Expedition. 8920

Ein fast neuer Herr-Pelzrock mit Bibertragen und ein Damen-Pelzmantel (russischer Pelz) sind billig zu verkaufen. 9150 C. Ries, Kranzplatz 3.

Ein zweith. Kleiderschrank zu verl. Friedrichstraße 28. 9173

Joseph Edingshaus empfiehlt sich im Privat- schlachten. Näh. Schwalbacherstraße 45. 9236

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe. 168

Schlittschuhe

in großer Auswahl empfiehlt 46

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Geschäfts-Eröffnung.

Unterzeichnete beehrt sich die Eröffnung ihres Weiß- und Modewaarengeschäftes

in dem Hause Langgasse 12 (bisheriger Laden der Fräulein M. Dhr) ganz ergebenst anzuzeigen.

9255 Emma Scherpel.

Eine große Auswahl warm gefütterte Holz-, Filz-, Blüsch-, Stramin- und Wendel-Schuhe, Stiefeln und Pantoffeln billigt bei

D. Schüttig. 9259

Das Haus Ellenbogengasse No. 5 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft Römerberg 14. 9260

Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren der Pumpen.

9089 W. Jakob, Heleneustraße 12.

Eine Puppenstube zu verkaufen. Näh. Exped. 8940

Ein neuer Schreib-Secretär zu verkaufen Goldgasse 9. 8845

Hochstätte 5 ist eine große Farbmühle zu verkaufen. 9201

Langgasse 4 sind verschiedene Möbel und Küchengeräthe zu verkaufen. 9081

Ein getragener Heberzieher, noch sehr gut, ist billig zu verkaufen Herrmühlgasse 2. 9093

Geisbergstraße 5 im Hinterhause sind Garzer Hahnen und Weibchen, sowie 4 Stück große Heden zu verkaufen. 9100

Ein Schmiedeblasbalg und ein starker Zieharrn zu verkaufen Heleneustraße 12. 9098

Ein- und zweithürige, nußbaumlackirte Kleiderschränke und ein zweithüriger, nußbaumpolirter Eckschrank sind zu verkaufen bei L. Bernd, Adlerstraße 4. 9252

Welschnüsse per Hundert 8 kr. zu haben Steingasse 23. 8472

Ein Rastofen zu verkaufen Adlerstraße 4, 2 St. 9252

Ein Welschtauchen wurde am Dienstag Abend von der Adolphstraße aus bis in die Kirchgasse verloren. Gegen Belohnung abzugeben Hochstätte 29. 9271

Ein Kind kann mitgestillt werden. Näheres Expedition. 9253

Eine Frau sucht Monarstelle. N. Saalgasse 10, Dachl. 8998

Ein Mädchen wird gesucht Schachtstraße 11. 9258

Ein gut empfohlener zuverlässiger Hausbursche wird gesucht Langgasse 31. 9251

Ein Hausbursche sucht Stelle. Näh. Burgstraße 4, Hrb. 8307

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Tochter Sophie nach fünfwöchentlichem schwerem Leiden am Dienstag Nachmittag um 5 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern:

Carl Herrmann.

9261 Sophie Herrmann, geb. Christmann.

Weihnachts-Ausstellung in Kinder-Spielwaaren

empfehlst billigst
9222

H. Buschmann, Mauritiusplatz 5.

Mein Lager

fertiger Spiegel

zu bekannten billigen Preisen bringe ich
in empfehlende Erinnerung.

Das Einrahmen von Bildern in
Gold- und Politurleisten, sowie vergoldete
Photographie-Rahmen u. s. w. empfiehlt
bestens

A. Bauer, Spiegelhandlung,

9221

Metzgergasse 14.

Weihnachts-Ausstellung.

Paul Hauser, Taunusstrasse 9,

Magazin für Holzschnitzereien.

Gegenstände für Stickereien.	Feine Portefeuillewaaren,	
Klappstühle, Holzkasten,	Kriegs-Albuns,	
Rahmen in Holz u. Bronze,	Photographie- und Musik-	
Menagères, Butter-, Käse-	Albums,	
und Brodteller,	Damenaschen,	
Handschuh- und Schmuck-	Necessaires,	
Kästchen,	Galvanoplastische u. Bronze-	
Schwarzwälder Kukuksuhren,	Waaren,	
Musikwerke,	Fächer.	9109

Gepolsterte Lehnstühle, Kanape's nebst Stühlen,
sowie ein Klappstuhl billig zu verkaufen bei

W. Sternberger, Marktplatz 3.

8859

Une jeune personne de Nancy se destine à
donner de leçons de français. S'adresser au magasin
de Broderies Webergasse 18. 8868

Borsdorfer Aepfel sind zu haben Saalgasse 2; auch ist
dieselbst ein Pferd zu verkaufen. 9234

Rindboisgasse 7 ist ein gutes Futter von Vämmerpelz für
einen Reiserod zu verkaufen. 9236

Eine noch sehr gute Zither ist zu verkaufen. Näheres bei
der Expedition d. Bl. 9240

Saalgasse 18 ist eine fette Kuh zu verkaufen. 7435

Ludwigstraße 7 ist ein Zugpferd zu verkaufen. 7577

Neue Herrenkleider in schöner Auswahl und gediegener Ar-
beit zu billigen Preisen. Auch werden getragene Kleider gegen
neue eingetauscht. H. Löwenherz, Nerostraße 16. 9121

Damenkleider werden geschmackvoll und modern angefertigt
Faulbrunnenstraße 8. 3249

Sa Langgasse Sa.

Buchhaben, Kronen, Wappen aller Art, sowie die
Anfertigung von Herren- und Damen-Wäsche wird auf das
Schnellste und Billigste besorgt, sowie ganze Ausstattungen in
kürzester Zeit geliefert durch das Fabrikgeschäft von
7969 Frau Anna Assmann.

14011 Gewinne

von Gulden Zweimal Hundert Tausend,
50,000, 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000,
2mal 12,000, 2mal 10,000 u. s. w. u. s. w. kommen
sicher zur Verloosung in der demnächst unter Concession
und Oberaufsicht der hohen kgl. Preuss. Staats-
regierung stattfindenden und im ganzen Umfange
der kgl. Monarchie erlaubten Frankfurter Stadt-
Lotterie, deren Ziehung 1ster Classe schon am 28. dieses
Monats beginnt. Ganze Original-Loose zu dieser Ziehung
à Thlr. 3. 13., Halbe à Thlr. 1. 22 Sgr., Viertel à
26 Sgr. sind gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrags
direct zu beziehen aus der Glücks-Collecte des amtlich
bestellten Einnehmers

A. M. Schwarzschild,

Neue Kräme No. 27 in Frankfurt a. M.

Schreibgelber oder sonstige Nebengebühren werden bei
directem Bezug aus meiner Collecte nicht berechnet.
Pläne, Listen, sowie jede erwünschte Auskunft gratis. 417

In allen in mein Geschäft einschlagende Arbeiten halte
mich bestens empfohlen. 9218

Wilh. Gallade, Tapezireur, Heleneustrasse 16.

Eine Salon-Nähmaschine (Wheeler & Wilson) mit ver-
schleißbaren, massivem Palisanderlasten ist sehr billig zu verkaufen.
Anzusehen Vormittags Nerostraße 10 zweite Etage. 9232

Ein neues Kanape, ein Sessel und eine spanische Wand zu
verkaufen bei Friedr. Löw, Mauergasse 2. 9223

Ein neuer einthüriger Büchenschrank ist billig zu verkaufen
Nerostraße 16 im Hinterhaus. 8626

Nömerberg 7 im Hinterhaus 2. St. rechts wird Wäsche zum
Bügeln und Strümpfe zum Stricken angenommen. 7887

Vor acht Tagen blieb ein Küferkarrn im Felsenkeller,
Taunusstraße 12, stehen. Der Eigentümer kann denselben gegen
die Einrückungsgebühren daselbst in Empfang nehmen. 7881

Verloren ein kleines goldenes Medaillon, auf
der Rückseite ein schwarzes Kreuz mit
einer Damen-Photographie. Abzugeben gegen eine Belohnung
Adlerstraße 1 Parterre. 7444

Eine Bügelrau sucht Beschäftigung für halbe Tage oder bei
einer feinen Herrschaft Monatstelle. Näh. Exped. 9244

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich
erlernen. Näheres in der Exped. 9161

Ein Mädchen sucht Beschäftigung in und außer dem Hause.
Näheres Faulbrunnenstraße 6. 6865

Eine geübte Kleidermacherin, die einige Jahre in Frankfurt
gearbeitet hat, jetzt hier ansässig ist und empfohlen werden kann,
sucht noch Kunden. Näheres Mauergasse 13 im Hrb. 9226

Avis!

Une bonne couturière a travaillé pendant longtemps
à Paris cherche à s'occuper à la journée. Saalgasse 18.

Eine perfecte Kleidermacherin, welche lange Jahre in Pariser
Confectionsgeschäften gearbeitet hat, sucht Beschäftigung außer
dem Hause. Näheres Saalgasse 18 zwei Stiegen hoch. 8911

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen und Ausbessern. Näh. Meyergasse 3 im zweiten Stock. 7911

Stellen-Gesuche.

Eine Köchin und Hausmädchen werden sofort gesucht Frankfurterstraße 4. Zu sprechen von 9—12 Uhr Vormittags. 9118

Ein anständiges Mädchen sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näh. Taunusstraße 29 im 2. Stock. 9140

Ein in Küchenarbeit erfahrenes Mädchen wird gesucht. Näh. im Bloch'schen Haus. 9167

Eine selbstständige Köchin sucht Stelle auf gleich. Näheres bei D. Göbel, Kriedrichstraße 4. 9211

Ein starkes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht Langgasse 31. 9208

Ein Dienstmädchen gesucht Dambachthal 2a im 3. St. 9159

Ein solides Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen und bürgerlich lochen kann, sowie alle Hausarbeiten versteht, wird auf gleich gesucht Ellenbogengasse 15. 9231

Ein braves, reinliches Mädchen auf 1. Januar gesucht Louisenplatz 7 Parterre. 9245

Ein braves Mädchen vom Lande, 14—16 Jahre alt, wird in eine stille Familie gesucht. Eintritt nach Weihnachten. Näh. in der Exped. d. Bl. 9239

Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten, sowie nähen und bügeln kann, wird für eine kleine Haushaltung nach Viebrich gesucht. Näh. Adolphshöhe. 9228

Ein Küfer mittleren Alters sucht ein Engagement in einem Hotel oder in einer Weinhandlung. Näh. Exped. 9227

Ein zuverlässiger junger Mann sucht für seine Freistunden (christliche) Beschäftigung zu Hause. Näh. Exped. 9127

Ein guter Möbelschreiner wird gesucht Steingasse 25. 8883

Ein junger Mann, willig zu jeder Arbeit, sucht Beschäftigung. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 Parterre. 9215

Ein junger Mensch sucht Stelle auf gleich als Hausknecht oder in einer Bierwirthschaft. Näh. Exped. 9250

Zum Grundabfahren werden noch einige Zubrleute gesucht. Näheres bei J. Brahm, Architekt. 9238

Gesucht wird ein Schreinergehilfe auf Bau- und Möbelerarbeit bei Bauer, Saalgasse 30. 8926

2000 fl. auf erste Hypothek, meistens liegende Güter, werden gesucht. Näheres Marktstraße 6 im Erdladen. 9128

12.000 fl. werden auf mehr als doppelte Sicherheit und erste Hypothek zu leihen gesucht. Näh. Exped. 9235

In den Anlagen oder außerhalb der Stadt wird zum nächsten April von einer kleinen Familie (3 Personen) eine unmoblierte, freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör Bel-Etage oder hoch Parterre, Sonnenseite, zu mietzen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre O. W. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9066

Man sucht in der Nähe des Kursaals drei bis vier möblierte Zimmer nebst Küche in erster Etage, gegen Süden gelegen. Off. mit Preisangabe unter H. R. bei der Exped. abzugeben. 9116

Um einer kleinen Gesellschaft (6—8 Paare) Tanzunterricht zu erteilen, wird ein großes Parterrezimmer für 10 fl. monatlich zu mietzen gesucht. Näh. Exped. 9217

Ein geräumiges Ladenlocal

wird für den 1. Januar oder 1. April 1871 zu mietzen gesucht. Lage in der Lang- oder Webergasse. Offerten mit Angabe des Mietzpreises besorgt die Exped. d. Bl. 9224

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben und Küche, wird zu Dreijahr für ein kinderloses Ehepaar zu mietzen gesucht. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. unter E. 10 abzugeben. 7797

Eine Wohnung von 9—12 Zimmern wird zum 1. April zu mietzen gesucht. Näh. Exp. 9229

Es wird eine Bel-Etage oder Parterremohnung von wenigstens 6 Zimmern nebst Zugehör in der Curlage auf 1. April 1871 zu mietzen gesucht. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter C. D. W. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9132

Logis-Vermietungen.

Bahnhofstraße 1 Parterre sind zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Verköstigung sogleich zu verm. R. Bel-Etage. 883

Goldgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. 3. St. links. 922

Helenenstraße 15 im Hinterhaus 2. Stock ist ein heizbares Zimmer mit Bett an einen Herrn zu vermieten; dasselbe können auch Arbeiter Schlafstelle erhalten. 744

Louisenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Verköstigung an eine Dame zu vermieten. 644

Rheinstraße 38 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 866

Schachtstraße 8 Parterre links ist ein Zimmer mit Bett an einen soliden Herrn zu vermieten. 924

Ein heizbares Zimmer ist mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Expedition. 917

Ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Speicher, ist auf sogleich abzugeben. Näheres Ringgasse 32 im Manufacturgehäst. 918

Möblierte Zimmer mit oder ohne Kost Goldgasse 7. 563

Die Villa Ziemlich, Gartenstraße 12, ist möbliert zu vermieten. Es wird bemerkt, daß sich bei derselben Stallung für fünf Pferde befindet. Näheres in der Exped. 884

Evangelische Kirche.

Donnerstag den 8. December Nachm. 3 Uhr: Beisitzung in der Hauptkirche. Ertrag der Collecte für die Verwundeten und unterstützungsbedürftigen Familien.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Tägliche Mittel
	1870. 6. December.			
	Morgent.			
Barometer* (Bar. Hülse)	333.53	333.17	331.55	332.41
Thermometer (Reanmur)	3.6	3.8	4.4	3.8
Dampfspannung (Bar. Hülse)	1.27	1.29	1.17	1.21
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	89.5	84.4	83.7	87.5
Windrichtung	N.O.	N.O.	N.O.	
Niederschlag pro Kubikfuß		4.0"		

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 Uhr Nachmittags 4 Uhr geöfnet.

Sente **Donnerstag** den 8. December. **Kursaal zu Wiesbaden.** Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert. **Katholischer Kirchenchor.** Abends 8 Uhr: Versammlung im Saal des Schirmer.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe. **Königliche Schauspiele.** „Don Juan“. Große Oper in 2 Acten nach dem Italienischen frei bearbeitet. Musik von Mozart. (Original-Recitativien.)

Eisenbahn-Fahrten.

Rhess. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45. Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 3.50. 5.45. 6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 2.15. 4.25. 5.12. 7.27. von Mainz. 7.55. 10.40. * Schnellzug.

Frankfurt, 6. December 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisolen	9 fl. 47 — 49 fr	Amsterdam	100 1/2 b.
Doll. 10 fl.-Stücke	9 — 54 — 56	Berlin	105 104 1/2 b.
20 Fres.-Stücke	9 — 33 — 34	Wien	105 104 1/2 b.
Russ. Imperiales	9 — 48 — 50	Hamburg	88 1/2 1/4 b.
Preuss. Friedl. d'or	9 — 58 1/2 — 59 1/2	Leipzig	104 1/2 b.
Ducaten	5 — 37 — 38	London	119 1/2 b.
Engl. Sovereigns	11 — 56 — 57 fl.	Paris	—
Preuss. Cassenscheine	1 — 44 1/2 — 45	St. Peter	96 1/2 b.
Dollars in Gold	9 — 27 — 28	Dicronia	4 1/2 b.